

Herrn
Anton Boden
Op de Camp 2

52538 Selfkant

Straßenverkehrsamt
Geschäftszeichen: 36 12 10

Herr Wilms
Zimmer-Nr.: U 07
Tel.: (02452) 13-36 01
Fax: (02452) 13-36 97
E-Mail: Friedel.Wilms@Kreis-Heinsberg.de

28.02.2007

Verkehrsverhältnisse im Bereich des Ortes Millen hier: von Hauert-Straße

Sehr geehrter Herr Boden,

die von Ihnen dargestellten Probleme im Bereich des Ortes Millen sind mir bekannt. Leider ist aber insbesondere für den Bereich der von-Hauert-Straße so wie in vielen anderen Bereichen im Selfkant und den Nachbargemeinden dauerhaft und regelmäßig festzustellen, dass die für land- und forstwirtschaftlichen Verkehr gesperrten Wege in unzulässiger Weise von den Ortskundigen genutzt werden.

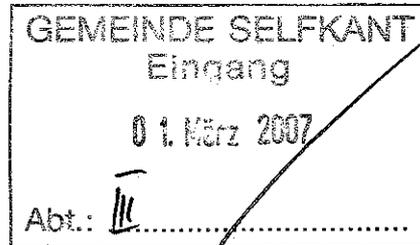
Ich kann Ihren Ärger insbesondere für den Grenzübergangsbereich verstehen, muss Ihnen aber bedauerlicherweise mitteilen, dass die Probleme -wie an den vielen anderen Stellen im Selfkant- nicht durch polizeiliche Überwachungsmaßnahmen in den Griff zu bekommen sind. Dies liegt zum einen daran, dass die Entdeckungswahrscheinlichkeit bei den nur sporadisch möglichen Kontrollen relativ gering ist und zudem ein mögliches Verwarnungsgeld nicht wirklich abschreckend ist.

Da ich aufgrund Ihrer Schilderungen davon ausgehe, dass die übermäßigen Verkehre zu dem auf niederländischer Seite liegenden Industriegebiet so nicht akzeptiert werden können, zumal die gesamte Ortschaft Millen hierdurch massiv belastet wird, werde ich dem Bürgermeister der Gemeinde Selfkant vorschlagen, die tatsächliche Sperrung des Weges durch Pfosten oder Absperrschranke vorzunehmen.

Dienstgebäude:
Valkenburger Str. 45
52525 Heinsberg
Tel: (02452) 13-0
Fax: (02452) 13-1100
Internet: www.kreis-heinsberg.de
E-Mail: info@kreis-heinsberg.de

Kontoverbindungen:
Kreissparkasse Heinsberg
(BLZ 312 512 20) Konto-Nr. 273
Postbank Köln
(BLZ 370 100 50) Konto-Nr. 254 40-503

Sprechstunden
mo. u. mi. 8.00 bis 15.00 Uhr
di. u. fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
do. 8.00 bis 17.00 Uhr

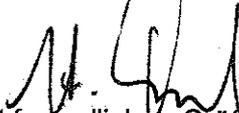


Durchschrift

Herrn Bürgermeister Corsten

Selfkant

mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt. Wenn die Verhältnisse tatsächlich so sind, wie sie in dem Schreiben des Herrn Boden beschrieben wurde, halte ich eine tatsächliche Schließung des Wirtschaftsweges durch Pfosten oder Absperrschranke für dringend notwendig. Insoweit verweise ich auch auf die Ihnen bereits vorliegende Stellungnahme der Kreispolizeibehörde. Soweit in diesem Zusammenhang weitere/ergänzende Beschilderungen nach der StVO notwendig werden, sollten wir uns die örtliche Situation noch mal gemeinsam ansehen.


Mit freundlichen Grüßen